

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

GZ. 26 1087/1-II/2-b/88/25

Entwurf eines Bundesgesetzes,
mit dem das Verfahren über die
Durchführung von Volksbefragungen
geregelt wird. (Volksbefragungs-
gesetz 1989).

Himmelpfortgasse 4 - 8**Postfach 2****A-1015 Wien****Telefon 51 433 / DW**

1288

Sachbearbeiter:

Min.Rat Dr. Riepl

An das
Präsidium des
Nationalrates
W i e n

Betreff:	GESETZENTWURF
Zl.	<u>8. - GE/9. 88</u>
Datum:	16. JAN. 1989
Verteilt:	<u>10. 1. 89</u> <u>Kell</u>

Dr. Riepl

Das Bundesministerium für Finanzen beeckt sich, in der Anlage 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zum zitierten Gesetzentwurf des BM/Inneres im Sinne der Entschließung des Nationalrates aus Anlaß der Verabschiedung des Geschäftsordnungsgesetzes, BGBl.Nr. 178/1961, zu übermitteln.

16. Dezember 1988

Für den Bundesminister:

Dr. Schlusche

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Wieden

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

GZ. 26 1087/1-II/2-b/88

Entwurf eines Bundesgesetzes,
mit dem das Verfahren über die
Durchführung von Volksbefragungen
geregelt wird. (Volksbefragungs-
gesetz 1989).

z.Z. vom 7. Dezember 1988,
Zl. 9.900/6-IV/6/88

Himmelpfortgasse 4 - 8**Postfach 2****A-1015 Wien****Telefon 51 433 / DW**

1288

Sachbearbeiter:

Min.Rat Dr. Riepl

An das

Bundesministerium für
Inneres**W i e n**

Das Bundesministerium für Finanzen erhebt gegen den mit bezogener do.
Note übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Verfahren über die
Durchführung von Volksbefragungen geregelt wird (Volksbefragungsgesetz 1989)
keinen Einwand.

25 Abdrucke der ho. Stellungnahme wurden dem Präsidium des Nationalrates
zugeleitet.

16. Dezember 1988

Für den Bundesminister:

Dr. Schlusche

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

